

Einsatzbeschreibung Zweiwegeschienenabzugsvorrichtung Typ EMD



- ≡ Das Gerät wird per Straße transportiert und an Bahnübergängen oder mit einem Bagger (AG) eingeleist. Es können 2 Langschienen gleichzeitig in Gleismitte oder auf die Schwellenköpfe eines bestehenden Gleises entladen werden.
- ≡ Der Einsatz wird durch zwei Bedienpersonale abgesichert. Zusätzlich stellt AG 3 Helfer.
- ≡ Die Bedienung erfolgt mit Funksteuerung.
- ≡ Ein Einsatz eines zusätzlichen Flachwagens vor dem zu entladenden Schienenzugs ist bei Einhaltung der Verladevorschrift (1,5 m Platz bis zur Stirnwand der Wagen je am Ende des Zuges) nicht notwendig.
- ≡ Abziehen von 240 m Schiene für 120 m Gleis ist bei optimalen Bedingungen in 10 Minuten möglich. Einseitiges Abladen von Langschienen ist nicht möglich.

Technische Daten:

Gesamtmasse:	3.500 kg	Ausgestattet mit 2 Schienenlaufachsen, einer Hebe- und Drehvorrichtung, einem Hubtisch mit 2 Laufrollen, Hydraulikaggregat, Stromerzeuger, Funksteuerung aller hydraulischen Funktionen, 2 Beleuchtungsmasten.
Länge:	5.480 mm	
Breite:	2.510 mm	
Spurweite:	1.435 mm	
Fahrgeschwindigkeit in beide Richtungen:	4,7 km/h	
Steigung:	max. 30 %	Weitere Bestandteile des EMD: - 2 teleskopische Kuppelstangen - vorderer Führungswagen - anhebbare Führungsrollen